https://blz.li/4buu

LeineBlitz
blitzschnell informiert

# FUSSBALL IM BEZIRK: DIE NACHHOLSPIELE VON OSTERMONTAG

Veröffentlicht am 17.04.2017 um 18:59 von Redaktion LeineBlitz

**Strafstoß: Pattensens TSVer Fabian Hoheisel (Nr. 15) holt den TSVer aus Krähenwinkel/Kaltenweide regelwidrig im Strafraum von den Beinen, dem Schiedsrichter bleibt keine Wahl. / Foto: R. Kroll**

Einen verdienten 3:2-Sieg feierte der **TSV Pattensen** heute in der Landesliga gegen den abstiegsbedrohten TSV Krähenwinkel/Kaltenweide. Vor den etwa 200 Zuschauern entwickelte sich vor allem in der ersten Hälfte ein temporeiches Spiel. Bedingt durch die schwierigen Platz- und Windverhältnisse wurde mehr Fußball gearbeitet als gespielt. Mit der ersten Torchance kamen die Gäste zur überraschenden Führung. Plötzlich war Marcel Kunstmann in der 28. Minute frei vor dem Pattenser Tor, seinen Schuss konnte Torhüter Pascal Schaar noch abwehren. Beim Nachschuss von Felix Böttcher war er dann aber machtlos. Der Gegentreffer schien die Platzherren wachgerüttelt zu haben. Nur zwei Minuten später verwertete Darius Marotzke eine Flanke von Christian Eilers zum 1:1-Ausgleich. Und der TSV Pattensen ließ danach nicht locker. Nach der Hereingabe von Marotzke köpfte Georg Schwarz in der 33. Minute an den Pfosten. Wiederum nur drei Minuten später erzielte Fabian Hoheisel nach einem Eckball von Simon Hinske per Kopf die Führung zum 2:1. Nun ging es hin und her und nach nachdem Fabian Hoheisel im eigenen Strafraum im Zweikampf ausrutschte, entschied der Schiedsrichter völlig zurecht auf Elfmeter. Die Gäste verwandelten sicher zum 2:2-Ausgleich (41.). Doch der TSV aus Pattensen hatte erneut eine schnelle Antwort parat. Marotzke steckte in der 45. Minute klug durch auf Schwarz, der aus halbrechter Position aus etwa zwölf Metern zur 3:2-Führung traf. Im zweiten Durchgang neutralisierten sich beide Teams weitestgehend, wobei die Pattenser noch die eine oder andere Chance zum 4:2 hatte. "Ein verdienter Sieg. Vor allem in der ersten Halbzeit hat die Mannschaft die richtige Reaktion gezeigt und insgesamt ein sehr gutes Spiel gemacht", resümierte TSV-Trainer Hanno Kock. **TSV Pattensen:** Schaar, Liedtke, Albrecht, F. Hoheisel, Schnack, Lieber (77. Westphal), Marotzke, Scholz, Hinske, Eilers (89. P. Hoheisel), Schwarz (85. Mertz).Im Rennen um die Meisterschaft in der Bezirksliga 3 geht der **SV Arnum** ein wenig die Puste aus. Nach dem 1:1 Sonnabend in Nordstemmen folgte heute das 0:0 beim FC Springe. Nun liegt die SVA fünf Punkte hinter Spitzenreiter 1. FC Egestorf/Langreder II. "Das war heute das sechste Spiel innerhalb von 15 Tagen. Das macht sich logischerweise bemerkbar. Insgesamt kann ich der Mannschaft überhaupt keinen Vorwurf machen. Das war eine sehr ordentliche Leistung, nur der Ball wollte einfach nicht ins Tor", sagte SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Verärgert war er lediglich über die unberechtigte rote Karte gegen Onat Icgül in der 83. Minute. "Onat hat seinen Gegenspieler beiseite geschoben, um einen Eckball auszuführen. Da schmeißt sich der Springer auf den Boden und hält sich das Gesicht. Das war einfach nur unsportlich und unnötig", wetterte Brinkmann nach dem Spiel. Damit wird Icgül wohl mindestens zwei Spiele gesperrt fehlen. **SV Arnum:** Kruskop, Wlodarski (61. Littelmann), Schnell, Idel, Kelkenberg, Marquardt, N. Hieronymus, Graw, Busch (71. J. Hieronymus), Icgül, Rademacher.Enttäuscht war Semir Zan, Trainer des **SC Hemmingen-Westerfeld**, von der Vorstellung seiner Mannschaft bei der TuSpo Schliekum. "Wir haben heute alles vermissen lassen. Das war die schlechteste Leistung, die die Mannschaft unter meiner Regie bisher gezeigt hat. Keine Kampfbereitschaft, keine Siegermentalität, keine Körpersprache", sagte Zan nach dem 1:1 nach 90 Minuten. Dabei führten die Gäste durch das Tor von Gökhan Koc in der 61. Minute und spielten seit der 60. Minute in Überzahl, weil ein Schliekumer Spieler mit gelb-rot vom Platz musste. "Wir haben es wieder nicht geschafft, eine Führung auszubauen und den Deckel drauf zu machen", sagte Zan. So musste der SC noch den Ausgleich in der 88. Minute hinnehmen. Kurios: SC-Torwart Timo Kroß schied verletzt aus (74.),

und weil die SCer keinen zweiten Torwart dabei hatten, stellte sich Feldspieler Arnfried de Vries zwischen die Pfosten, und in der Schlussminute ging er bei einem Eckball für die Gäste mit nach vorn - und traf per Kopf die Torlatte.**SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß (75. Brinkwitz), Kornagel, de Vries, Briem, Wißert, Ritzka (46. Fabig), Akcora, Kayhan, Koc (68. Zalustowski), Bittner, Gerlach.Der **SV Germania Grasdorf** hat heute 1:3 gegen den VfR Evesen verloren und wartet damit seit nunmehr zehn Spielen auf einen Sieg. Dabei ging es heute zunächst gut los, denn Daniel Zimmermann brachte die Germanen in der 30. Minute in Führung. Doch die Gäste konnten in der 42. Minute zum 1:1 ausgleichen. Im zweiten Durchgang kamen die Gäste in der 67. und 74. Minute zu weiteren Treffern und besiegelten damit die Grasdorfer Niederlage. **SV Germania Grasdorf:** Woschee, Rovcanin, Specht, Kalmetiew, C. Ferizi (83. Özmen), Pohl (88. Bartick), L. Ferizi, Shahamat, Zimmermann, Budny, Abazaj.